

Herford, 20. Februar 2025

PRESSEMITTEILUNG



Lyonel Feininger, Rotes Meer und blaue Barke, 1912, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Lyonel Feininger Von der Stadt am Ende der Welt bis zur Ostsee

15. März bis 13. Juli 2025

Eröffnung der Ausstellung am 14. März 2025, 19.00 Uhr

Im Frühjahr 2025 präsentiert die Stiftung Ahlers Pro Arte das Werk des Deutsch-Amerikaners Lyonel Feininger. Spätestens seit seiner Berufung 1919 als „Meister“ an das neu gegründete Bauhaus in Weimar zählt der 1871 in New York als Sohn deutscher Auswanderer geborene Feininger zu den bedeutendsten und populärsten Künstlern in Deutschland. Weltweit werden seine Bilder in Museen und Ausstellungen präsentiert.

Die rund 70 Werke umfassende Ausstellung gibt einen Überblick auf das gesamte künstlerische Schaffen des Malers und Grafikers. Nahezu unbekannt sind seine Karikaturen, mit denen er sich um 1900 in Deutschland einen Namen machte und die die Grundlage für seine vor dem 1. Weltkrieg entstehenden grotesken Figurenkompositionen bilden. Mit der Entdeckung der Thüringischen Dorfkirchen und spätestens ab 1922 mit dem Erlebnis der Ostsee verändert sich Feiningers Bildwelt, verdichtet sich zu räumlich zergliederten und atmosphärisch aufgeladenen, komplexen Kompositionen. Mit der Rückkehr in seine Heimatstadt muss er 1937 seine geliebten Motive in Deutschland zurücklassen. Von den

Nationalsozialisten als „entarteter“ Künstler gebrandmarkt, entsteht in New York bis zu seinem Tod 1956 ein Spätwerk, das aus der Erinnerung heraus immer wieder Motive aus der Zeit in Deutschland aufgreift.

Viele der ausgestellten Werke, darunter Gemälde und Arbeiten auf Papier, aber auch dreidimensionale Objekte, werden von privaten Leihgebern zur Verfügung gestellt und sind nur sehr selten öffentlich zu sehen.

Die Ausstellung wird von dem weltweit renommierten Feininger-Experten Dr. Ulrich Luckhardt aus Hamburg kuratiert.



Lyonel Feininger, Karnaval, 1915, Privatsammlung, Courtesy Beck & Eggeling International Fine Art, © VG Bild-Kunst, Bonn 2025



Lyonel Feininger, Selbstporträt, zeichnend, 1908, Sammlung Fels, © VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Begleitend zu der Ausstellung finden zwei Abendveranstaltungen sowie exklusive Kuratorenführungen statt:

25. April 2025, 19 Uhr: Vortrag von Dr. Martin Faass, Darmstadt

16. Mai 2025, 19 Uhr: Lesung von Dr. Ines Burdow, Berlin

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen und die Termine der Kuratorenführungen finden Sie in Kürze auf ahlers-proarte.com. Dort ist auch die Anmeldung zu unserem **Newsletter** möglich, mit dem die Einladungen versandt werden.

Presseinformationen

Pressevorbesichtigung: Donnerstag, 13. März 2025, 11–12.30 Uhr

Dauer der Ausstellung: 15. März bis 13. Juli 2025

Eröffnung: Freitag, 14. März 2025, 19.00 Uhr

Grußwort: Dr. Stella Ahlers, Dr. Christian Torner

Einführung: Dr. Ulrich Luckhardt, Hamburg

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 11–18 Uhr

Führungen: jeden Sonntag 11.30 Uhr

Pressefotos: Für Pressefotos und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unser Büro

Videos zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite und auf:
[youtube.com/@stiftungahlersproarte](https://www.youtube.com/@stiftungahlersproarte)

Mit freundlichen Grüßen

Stiftung Ahlers Pro Arte gGmbH
Goebenstraße 2, 32052 Herford

Tel.: +49 5221 6904749

Mail: info@ahlers-proarte.com

Web: [ahlers-proarte.com](https://www.ahlers-proarte.com)

Büro Hannover:

Tel.: +49 160 97736784 (Montag bis Freitag 9–12 Uhr)

